

Germany-Bremerhaven: Transformer substation**OJ S 148/2022 03/08/2022****Contract notice – utilities****Works****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Freie Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde), Sonstiges Sondervermögen Hafen vertreten durch die Senatorin für Wissenschaft und Häfen, diese vertreten durch die bremenports GmbH & Co. KG

Postal address: Am Strom 2

Town: Bremerhaven

NUTS code: DE502 Bremerhaven, Kreisfreie Stadt

Postal code: 27568

Country: Germany

E-mail: vergabe@bremenports.de

Internet address(es):

Main address: www.bremenports.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://abruf.bi-medien.de/D447741406>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://abruf.bi-medien.de/D447741406>

I.6. Main activity

Port-related activities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

2022-295-1 Landstromprojekt Umformeranlagen

II.1.2. Main CPV code

45232221 Transformer substation

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Der AG plant für die Freie Hansestadt Bremen im Sondervermögen Hafen die Errichtung von vier Mittelspannungs-Landstromanlagen für Seeschiffe nach Norm IEC/IEEE 80005-1 im Bremischen Überseehafengebiet der Stadt Bremerhaven. Auf Basis der funktionalen Leistungsbeschreibung plant, baut, liefert und errichtet der AN vier Umformeranlagen an

jeweils eigenen Standorten und nimmt diese auch in Betrieb. Zusätzlich sind die Kabel von den Umformeranlagen bis zur Kaje auszulegen, zu beschaffen und zu liefern.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 12 500 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

31174000 Power supply transformers, 31321220 Medium-voltage cable, 31200000 Electricity distribution and control apparatus

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE502 Bremerhaven, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Bremerhaven

II.2.4. Description of the procurement

Auf Basis der funktionalen Leistungsbeschreibung plant, baut, liefert und errichtet der AN vier Umformeranlagen (UA) nach Norm IEC/IEEE 80005-1 für Mittelspannungs-Landstrom für Seeschiffe. Zusätzlich legt der AN die Kabel von der UA bis zur Kaje aus (Schnittstelle Klemmenkasten), beschafft und liefert die genannten Kabel und die Klemmenkästen. Die Kabel werden von der Firma verlegt/ eingezogen die den Auftrag zur Erstellung der Kabeltrassen gewinnt. Die elektrische Einspeisung der UA mit 20kV, 50Hz erfolgt durch den AG.

1. Die UA MSC wird auf dem Containerterminal Bremerhaven errichtet. Fundament Flachgründung / bewehrte Bodenplatte. Die UA soll aus in Seecontainern verbauten Modulen in 2-geschossiger Bauweise aufgebaut werden. Ausgangsleistung der Anlage 7,5MVA bei 6,6 kV, 60Hz. Die Kabellänge von der UA bis zum Klemmenkasten beträgt ca. 350m.
2. Die UA NTB wird auf dem Containerterminal Bremerhaven errichtet. Fundament Flachgründung / bewehrte Bodenplatte. Die UA soll aus in Seecontainern verbauten Modulen in 2-geschossiger Bauweise aufgebaut werden. Ausgangsleistung der Anlage 7,5MVA bei 6,6 kV, 60Hz. Die Kabellänge von der UA bis zum Klemmenkasten beträgt ca. 450m.
3. Die UA für das Kreuzfahrtterminal wird auf dem Parkplatz neben der Geo Plate Str. errichtet. Fundament Tiefgründung. Die UA soll aus in Seecontainern verbauten Modulen in 2-geschossiger Bauweise aufgebaut werden. Ausgangsleistung der Anlage 16MVA bei 6,6kV /11kV, 50 Hz/60Hz. Die Kabellänge von der UA bis zur Schaltstation neben dem Kreuzfahrtterminal und von dort weiter bis zum Klemmenkasten an der Kaje beträgt ca. 800m. Die komplette Fertigstellung dieser Landstromanlage wird erst im Frühjahr 2025 möglich sein, da der Kabelschleppkanal für das Landstromfahrzeug frühestens Ende 2024 gebaut werden kann. Die Umfänge, die nicht vom fehlenden Kabelschleppkanal abhängen, sollen dennoch schnellstmöglich errichtet und, so weit möglich, in Betrieb genommen werden.
4. Die UA für das Autoterminal wird ca. 60m neben der Ostseite des Nordhafens errichtet. Fundament Flachgründung / bewehrte Bodenplatte. Die UA soll aus in Seecontainern verbauten Modulen in 1-geschossiger Bauweise aufgebaut werden. Ausgangsleistung der Anlage 4MVA bei 6,6kV/11kV, 60Hz. Die Kabellänge von der UA bis zum Klemmenkasten an der Kaje beträgt ca. 150m.

Bei den UA ist die künftig mögliche bauliche Erweiterung zu berücksichtigen.

Die beiden Umformerbauten für das Containerterminal können auf bis zu insgesamt (6) UA ausgebaut werden (Bauhöhe dann 3-geschossig auf größerer Grundfläche), der Umformerbau

für das Kreuzfahrtterminal auf insgesamt (3) UA (Bauhöhe bleibt 2-geschossig auf größerer Grundfläche), der Umformerbau auf dem Autoterminal auf insgesamt (5) UA (Bauhöhe 4-geschossig bei unveränderter Grundfläche).

Für die UA zu 1., 3. und 4. ist die Senatorische Baubehörde Bremen zuständig, für die UA zu 2. (NTB) ist das Bauordnungsamt Bremerhaven zuständig.

Als besondere Erschwernis beim Bau und der Inbetriebnahme der Anlagen auf dem Hafenbetriebsgeländen ist zu beachten, dass der Terminalbetrieb, d.h.

Hafenumschlagsbetrieb im 24/7-Modus an 365 Tagen im Jahr stattfindet und Störungen durch Umbaumaßnahmen vermieden oder zumindest minimiert werden müssen. Auf das Terminalgelände darf man nur nach spezieller Schulung und Freigabe durch die Terminalbetreiber und man darf sich auf dem Containerterminal nur mit Fahrzeugen bewegen. Weite Wege und Wartezeiten sind zu erwarten und einzuplanen. Bei der Absicherung der Baustellen ist mit höheren Aufwendungen als üblich zu rechnen. Das gilt ebenso für den Baustellenbetrieb, Lagerflächen für Baumaterial werden vermutlich nicht baustellennah bereitgestellt werden können. Bei der Inbetriebnahme muss in enger Koordinierung mit weiteren Projektbeteiligten, wie z.B. den Lieferanten der Schiffsanschlusssysteme, gearbeitet werden. Die Verantwortung für die Koordinierung liegt beim AN der UA.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Technischer Wert / Weighting: 30

Price - Weighting: 70

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/05/2023 End: 31/03/2025

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Soweit vorhanden, Auszug aus dem Handelsregister oder einer vergleichbaren Einrichtung des Herkunftslandes bzw. aus dem Partnerschaftsregister bzw. einer vergleichbaren

Einrichtung des Herkunftslandes. Soweit eine Gesellschaft nicht in ein Register eingetragen ist (z. B. GbR) ist die Angabe des Namens der Gesellschaft und der Name und die Anschrift aller Gesellschafter erforderlich.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber hat die in den Dokumenten "Teilnahmeantrag Los 1" und "Anlagen Teilnahmeantrag" benannten Nachweise zu in Punkt IV.2.2) benannten Termin über die Vergabepattform (Punkt I.3) Kommunikation) einzureichen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Der Bewerber hat die in den Dokumenten "Teilnahmeantrag Los 1" und "Anlagen Teilnahmeantrag" benannten Nachweise zu in Punkt IV.2.2) benannten Termin über die Vergabepattform (Punkt I.3) Kommunikation) einzureichen.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v.H.; Mängelanspruchbürgschaft 3 v.H.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

VOB/B

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/08/2022

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 2 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

1. Das Vergabeverfahren wird als Verhandlungsverfahren mit vorherigem Teilnahmewettbewerb durchgeführt.

Mit dieser Bekanntmachung wird der Teilnahmewettbewerb eingeleitet.

2. Unter B_I MEDIEN ist eine Beschreibung der geplanten Baumaßnahme sowie das Formular "Anlagen Teilnahmeantrag" für diesen Wettbewerb abzurufen. Dieses Formular beinhaltet die für

den Teilnahmeantrag einzureichenden Unterlagen.

Der Teilnahmeantrag ist elektronisch unter der in I.1.3 genannten Adresse einzureichen.

Zusätzlich zu den in Bi_Medien eingestellten Unterlagen, befinden sich weitere Informationen und Zeichnungen unter folgender URL: <https://nextcloud.bremenports.de/index.php/s/5Jq7gPHnoKTCQdy>

3. Die Auswahl der Teilnehmer, die zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert werden, erfolgt anhand der in

II.2.9 gemachten Angaben. Die nichtzugelassenen Bewerber werden schriftlich informiert

4. Die ausgewählten Bewerber werden zu einem Auftaktgespräch eingeladen (voraussichtlich in KW 39 2022).

Über alle Gespräche wird Protokoll geführt. Der Auftraggeber wird den Bietern speziell auf das jeweilige Konzept bezogene Fragen beantworten. Die Beantwortung allgemeiner Fragen wird allen Bietern zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung der Fragen erfolgt über die Vergabepattform B_I MEDIEN

5. Im Anschluss wird der Auftraggeber eine Angebotsaufforderung an alle Bieter versenden.

6. Der Auftraggeber erwartet zum Termin der Angebotsabgabe zuschlagsfähige Angebote. Sollten nach der ersten Runde keine zuschlagsfähigen Angebote vorliegen, werden weitere Angebotsrunden durchgeführt

Der Auftraggeber behält sich nach jeder Runde das Recht vor, den Zuschlag zu erteilen und nur Bieter in der folgenden Runde zu beteiligen, die aussichtsreiche Konzepte entsprechend des Leistungsverzeichnisses eingereicht haben.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer der Freien Hansestadt Bremen bei der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau

Postal address: Contrescarpe 72

Town: Bremen

Postal code: 28195

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bau.bremen.de

Telephone: +49 421/361-59796
Fax: +49 421/496-32311
Internet address: <http://www.bau.bremen.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Antrag auf Nachprüfung ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer der Freien Hansestadt Bremen bei der Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau

Postal address: Contrescarpe 72

Town: Bremen

Postal code: 28195

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bau.bremen.de

Telephone: +49 421/361-59796

Fax: +49 421/496-32311

Internet address: <http://www.bau.bremen.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

29/07/2022